

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung

Vom Donnerstag, 11. Mai 2023, 19.30 Uhr im Kirchgemeindezentrum

Anwesend:	20 Personen, alle stimmberechtigt, (davon 5 Kirchenpfleger, 2 Pfarrpersonen)
Entschuldigt:	Regina Degen-Ballmer, Lotti und Felix Oldani, Ursula Bitterlin-Nyfeler, Peter Hemmig, Veronika Veuve, Lukas Henny, Käthi Baader, Martin Biedert, George Wobill, Rosmarie und Heini Rentsch
Stimmenzähler:	Arthur Girschweiler
Protokoll:	Doris Fullin
Sitzungsleitung:	Kathrin Alispach

1. Protokoll der KGV vom 23.11.2022
2. Jahresbericht
3. Genehmigung Jahresrechnung 2022
4. Infos aus Kirchenpflege
5. Diverses

1	Protokoll der KGV vom 23.11.2022	Genehmigung
../..	Einstimmig. Das Protokoll der KGV vom 23.11.2022 wird genehmigt.	
2	Jahresbericht	Information
3	Genehmigung Jahresrechnung 2022	Genehmigung
../..	Einstimmig. Die Rechnung 2022, die mit einem Mehrertrag von CHF 66'793.08 schliesst, wird genehmigt	
4	Infos aus Kirchenpflege	Information
5	Diverses	Information

Schluss der Versammlung 20.50 Uhr.

Gelterkinden, 12. Mai 2023

Kirchenpflege:

Die Protokollführerin:

Kathrin Alispach

Doris Fullin

Von der Kirchenpflege zu Handen der KGV genehmigt: 20. Juni 2023

Jahresbericht 2022 der Kirchenpflege

Ressort Pfarramt (Samuel Maurer / Eric Hub)

Das Jahr 2022 war im Wesentlichen geprägt von drei grossen Dingen: Corona, Krieg und Umbruch der Kirchen im Baselbiet.

Im März sind die Coronamassnahmen bundesweit gefallen, doch an den Gottesdiensten und Veranstaltungen war die Unsicherheit bei den Menschen noch bis in den Herbst hinein spürbar.

Erste Flüchtlinge aus der Ukraine erreichten unsere Dörfer mit dem Kriegsausbruch. Die Solidarität, wie zahlreiche Ehepaare und Familien aus der Gemeinde ihre Häuser und Wohnungen öffneten, war sichtbar und spürbar. Ein grosses Dankeschön an alle Gastfamilien und all diejenigen, die sich seit letztem Februar oder schon seit längerer Zeit für Flüchtlinge einsetzen.

Die Neuschreibung der gesetzlichen Grundlagen der ref. Kirche BL und der daraus folgenden drastischen Änderungen für kleinere Nachbargemeinden um uns sind einschneidend. Seit der Reformation vor 500 Jahren hat sich unsere Kirchenlandschaft im Baselbiet nicht mehr so stark verändert, wie sie es jetzt, in dieser Dekade tut. 2022 war ein Weckruf für einige Nachbarn, sich auf den Weg zu machen, mit geänderten Vorzeichen.

Im Frühjahr/Sommer war Eric Hub im Studienurlaub. Wir sind froh, dass es mit den Stellvertretungen so gut geklappt hat.

Corona, Krieg und Umbruch der Kirchen im Baselbiet. Jede dieser drei ist in sich geschlossen, eine riesige Herausforderung – alle drei Zusammen schüttelten die Kirchgemeinden sehr durch.

Leitungsteam/Präsidium (Hanni Biedert)

Wie allgemein bekannt, wurde seit Vera's Abschied als Präsidentin Ende 2018 noch keine neues Präsidium gefunden. Susanne Ulmann und Hanni Biedert nehmen alle präsidialen Aufgaben wahr, welche nicht unter ein Ressort fallen. Im Leitungsteam werden mit beiden Pfarrpersonen die Kirchenpflegsitzungen vorbereitet und laufend anfallende Anfragen behandelt. Samuel leitet jeweils die Sitzungen und Kathrin Alispach diejenigen der KGV. Herzlichen Dank beiden.

Durch In Kraft treten des neuen Kirchengesetzes gab und gibt es zahlreiche Ordnungen zu studieren und verabschieden. Finanz- und Kirchenordnung, als die zwei umfangreichsten wurden verabschiedet. Die neue Personalordnung ist in der Vernehmlassung.

Wir haben an einer Studie der sozialen Aufgaben in der Kirche teilgenommen.

Ressort Weltweite Kirche, Samuel Maurer

Der Kriegsausbruch in der Ukraine hat uns alle erschüttert. Dank schnellem Reagieren und beherztem Handeln fanden zahlreiche Familien aus der Ukraine eine Bleibe bei Gastfamilien in unseren Dörfern. Auf Initiative der reformierten Kirche und dem Gate44 konnte der Vernetzungstreff für ukrainische Flüchtlinge im Lindenhof ins Leben gerufen werden. Mit Hand und Fuss, mit Übersetzungsprogrammen auf Handys und immer wieder den wertvollen Dolmetscherdiensten von Annina Völlmy ging das Ankommen der Gäste aus der Ukraine, in kleinen und immer wieder auch herausfordernden Schritten, vorwärts.

In Folge Kriegsausbruch in der Ukraine, wurde am 27. Februar 22 ein regelmässiges Friedensgebet initiiert, welches bis heute weiterläuft, ca. 14-täglich Sonntag um 19 Uhr in unserer Kirche.

Für die Mittagstische an Schulen in Haiti (Jahresspendenprojekt) kamen insgesamt über CHF 12'000.- zusammen.

Ressort Unterricht, Samuel Maurer

Das Jahr im Reliunterricht begann mit der Neubesetzung der Relistunden, die durch den geplanten Weggang von Christoph Wiederkehr im Sommer 2022 frei geworden sind.

Mit Eva Schelker, welche ab Sommer den 5. und 6. Klass-Unterricht übernahm und Katja Maier, welche neu zum Reliteam dazugekommen ist, waren die Relistunden ab Sommer wieder gut abgedeckt.

Das Reliteam hat im Herbst einen eigenen Medienkoffer zum Thema «Judentum» erarbeitet, welcher im Unterricht zum Einsatz kommt.

Ende Jahr, durfte das Reliteam den Aufbau und Inhalt des Reliunterrichts im Lehrerkonvent Gelterkinden vorstellen. Die Präsentation stiess auf ein wohlwollendes und positives Echo.

Ressort Kinder- und Jugendarbeit, Samuel Maurer

Die Kinder- und Jugendarbeit profitierte von der Aufhebung der Coronamassnahmen im März. Das stellte eine grosse Erleichterung für das Planen und Anbieten der zahlreichen Angebote dar.

Die Rochade von Katja zur Sozialdiakonie und die Schaffung eines Ausbildungsplatzes SiA stand auf den Sommer an. Leider blieben die Stelle unbesetzt und so mussten der SiA zugeordneten Aufgaben auf anderen Schultern, vor allem die von Katja verteilt werden.

Nach der erfolgreichen Premiere des Gältiscape in der Altjahreswoche 2021 gab es eine Neuauflage im Frühjahr 2022. Dieser zweite Escape Room stiess ebenfalls auf gute Resonanz und wurde rege besucht.

Peko, Hanni Biedert

Es war einiges in Bewegung. Wir durften Doris Fullin zum Dienstjubiläum gratulieren, 10 Jahre Buchhaltung und 20 Jahre im Sekretariat. Im Weiteren konnten wir unserer Chorleiterin Claudia Waldmeier zum 10-jährigen gratulieren.

Unser Reliteam wird seit Sommer 2022 durch Katja Maier verstärkt. Ihr Pensum als Sozialdiakonin wurde auf 30% erhöht. Aus familiären und Ressourcengründen kündigte sie ihre Stelle als Jugendarbeiterin. Weil aber bis heute keine Nachfolge gefunden wurde, blieb Katja auch weiterhin in diesem Bereich tätig. Wir sind äusserst dankbar, dass sie diesen grossen Spagat schaffte. Unsere Jugendarbeit ist sehr breit aufgestellt und funktioniert hervorragend.

Leider musste unsere Organistin Heidy Müller im Sommer 22 ihre Anstellung kündigen infolge gesundheitlicher Probleme. Dank Adrian, Theresia und anderen konnten alle Orgeldienste abgedeckt werden. Die befristete Musik- Projektstelle von Tobias Gröflin lief Ende Juli 22 aus.

Eric Hub konnte mit seiner Familie vom April – Juni 22 endlich in den Studienurlaub in die USA gehen. Fritz Ehrensperger und Andreas Berde waren die stellvertretenden Pfarrpersonen.

Im letzten Sommer schloss Annina Völlmy ihr Vikariat bei uns ab. Durch ihren Umzug nach Gelterkinden bleibt sie unserer Kirchgemeinde „erhalten“ und ist als Seelsorgerin für die geflüchteten Personen aus der Ukraine tätig.

Freiwilligenarbeit, Susanne Ulmann

Im Jahr 2022 gab es endlich wieder mehr Anlässe als im Vorjahr, die wir zum Teil selbst organisierten oder einfach für die Verpflegung zuständig waren. Dabei unterstützte uns der Helferkreis tatkräftig. Einsatzfreudig und fleissig waren auch unsere Kuchenbäckerinnen und die vielen weiteren Mithelfenden am Werk!

Speziell möchte ich die ökumenischen Suppentage erwähnen und allen danken, die dort gegessen haben.

Der schönste Anlass mit der Freiwilligen Arbeit ist meiner Meinung nach die Weihnachtsfeier für die Alleinstehenden, die im Jahr 2022 wieder regulär stattfinden durfte.

Der Höhepunkt im Jahr ist aber zweifelslos das Helfer- und Mitarbeiteressen im November. Letztes Jahr besuchten deutlich mehr Personen den Anlass, was Heidy und mich sehr freute. Kommt doch auch im 2023 wieder so zahlreich an unser Dankessen, es findet dieses Jahr am 10. November statt.

An dieser Stelle ein herzliches DANKE und MERCI an alle freiwilligen Helferinnen und Helfern - ohne euch gäbe es keine so lebendige Kirchgemeinde.

Ressort Infrastruktur, Hanni Biedert für Käthi Baader

Im vergangenen Jahr haben wir wie vorgesehen eine weitere Tranche bei der Glockensanierung ausführen lassen. Der gefüllte Dachkännel bei der Kirche und den Unterrichtshaus konnten wir durch die Firma GGS reinigen lassen. Sie haben ein neues schiebbares Gerät, mit welchem dies einfacher und gefahrloser gemacht werden kann als bisher.

Beim Haus an der Allmendstrasse hatten wir einen Sturmschaden an den Läden, der durch die Gebäudeversicherung bezahlt wurde. Ein morscher Stützpfeiler auf der Terrasse musste ersetzt werden und es ist der Plattenweg saniert worden.

Im Pfarrhöfli wurden die Gehwegplatten neu gesetzt und die mittlere Grünfläche etwas begradigt.

Ein Pachtvertrag mit 2 Frauen für den Garten unterhalb des Pfarrhauses Kirchrain 10 wurde unterzeichnet.

Im Unterrichtshaus musste der Durchlauferhitzer und eine kaputte elektrische Leitung ersetzt werden. Das Schöpfli im Pfarrgarten wurde fertig gestellt.

Ressort Altersarbeit, Eric Hub für Lotti Oldani

Unsere Kirchgemeinde bietet für die Senioren verschiedene Dienste an.

- Die Besuchergruppe führt jährlich über 100 Besuche bei Senioren und Seniorinnen durch, welche sehr geschätzt werden.
- Die Seniorenferien fanden letztes Jahr in Murten statt. Neben einem vielfältigen Programm genossen die Teilnehmenden das gemütliche Zusammensein. Dieses Jahr werden die Seniorenferien vom 20.-25. August in Freudenstadt D stattfinden.
- Auch die Altersnachmittage erfreuen sich einer konstanten Besucherzahl, und für den Ausflug am 4. Mai haben sich so viele Personen angemeldet, dass sogar ein zweiter Bus gemietet werden musste.
- Wer von den SeniorInnen einmal in der Woche das Frühstück nicht allein geniessen möchte, wird am Mittwochmorgen im Kirchgemeindezentrum vom Zmorge-Team liebevoll bedient.

Ressort Generationenkirche (Samuel Maurer)

Zur Generationenkirche gehört eindeutig das Gemeindewochenende 2022. Mit 50 Teilnehmenden im Alter von zwei bis fast sechzig Lenzen war das Weekend eine bunte Mischung von Jugendlichen, Familien und Ehepaaren. Die Tage vom 26. bis 28. August gingen viel zu schnell vorbei. Nicht zuletzt auch, weil die Jugendherberge Beinwil am See ein sehr passender Ort für ein solches Wochenende darstellt.

Ressort Kommunikation (Kathrin Alispach)

Erfreulicherweise konnten wieder mehr Angebote durchgeführt werden. Die regelmässigen Publikationen werden wie folgt betreut: Kirchenbote Doris Fullin, Ösi Chillegmäin Konrad Weber mit dem Redaktionsteam. Die Flyer unserer Angebote werden teilweise von Samuel Maurer, Daniela Kunz und Kathrin Alispach gestaltet. Ein besonderer Dank geht an Ursula Handschin, welche mit viel Engagement über die verschiedensten Anlässe in unserer Kirchgemeinde berichtet. So gelangen auch regelmässig Berichte in die OBZ.

Wer könnte sich auch vorstellen, Berichte für unsere Kirchgemeinde zu verfassen?

Synode, Paul Reimann

An der a.o. Synode vom 15. März ging es hauptsächlich um die 1. Lesung der Personal- und Besoldungsordnung (PBO). Zu Diskussionen Anlass gaben hauptsächlich

- Die Anstellungsverträge nach öffentlichem Recht. Privatrechtliche Verträge sind nur noch in Ausnahmefällen zulässig, z.B. Personal in Reinigung und Unterhalt oder für Hilfspersonal in ausführenden Funktionen.
- Mögliche Übernahme der Personaladministration für alle Angestellten durch die Kantonalkirche
- Nur 3 (statt 6) Monate Kündigungsfrist auch für Pfarrpersonen
- Ausweis der Freiwilligenarbeit im Anhang der Rechnung (ungefähre Anzahl der Stunden)
- Wohnsitzpflicht der Pfarrpersonen war ein heisses Eisen.

Zuvor wurden fünf neue Synodale angelobt, darunter Eric Hub als Nachfolger von Peter Gröflin.

Die nächste Synode findet am 14. Juni statt u.a. mit der 2. Lesung der PBO und der Genehmigung der Rechnung 2022.

Seit letztem Sommer wurden den Kirchgemeinden verschiedene Reglemente zur freiwilligen Konsultation zugestellt, z.B. das Reglement für Laienprediger oder zum Religionsunterricht in den Schulen. Diese durch den Kirchenrat finalisierten Reglemente werden der Synode nach und nach zur Kenntnis gebracht werden.
